

D785 / D785N



IP-Tischtelefon / Hörer mit Kabel

Kurzanleitung



Englisch



Deutsch



Italienisch



Französisch



Spanisch



Portugiesisch



Griechisch



Polnisch



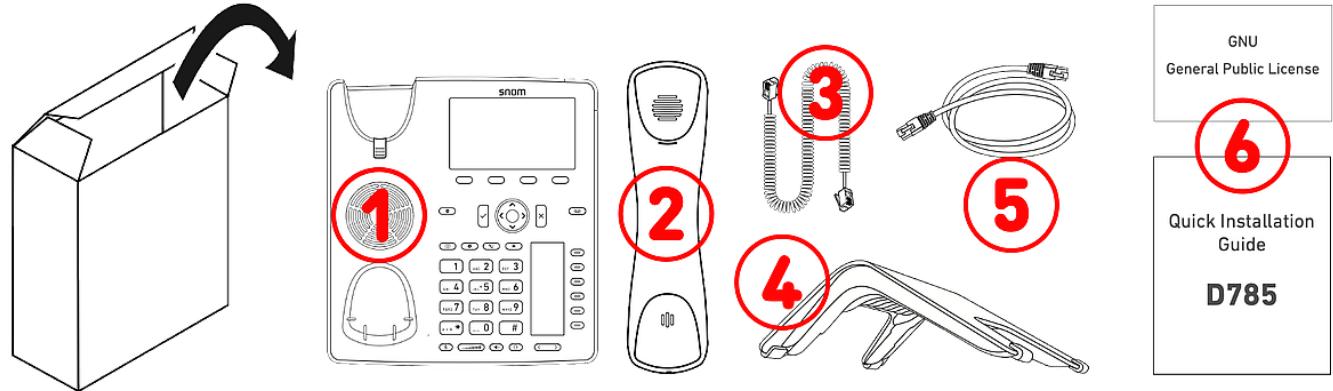
Russisch



Türkisch

Erste Schritte

(A) Auspacken und Prüfen des Lieferinhalts

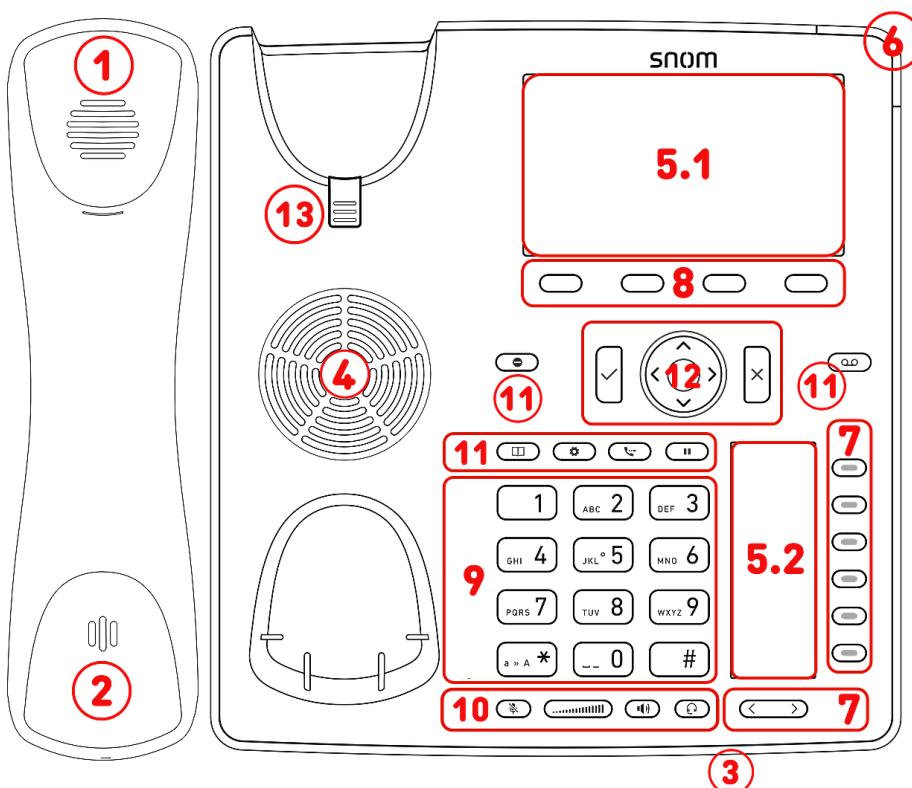


A-1: IP-Tischtelefon D785 / D785N | **A-2:** Telefonhörer | **A-3:** Telefonhörer-Kabel | **A-4:** Standfuß | **A-5:** Netzwerk-Kabel: 1,5 m | **A-6:** Dokumentation

(B) Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten

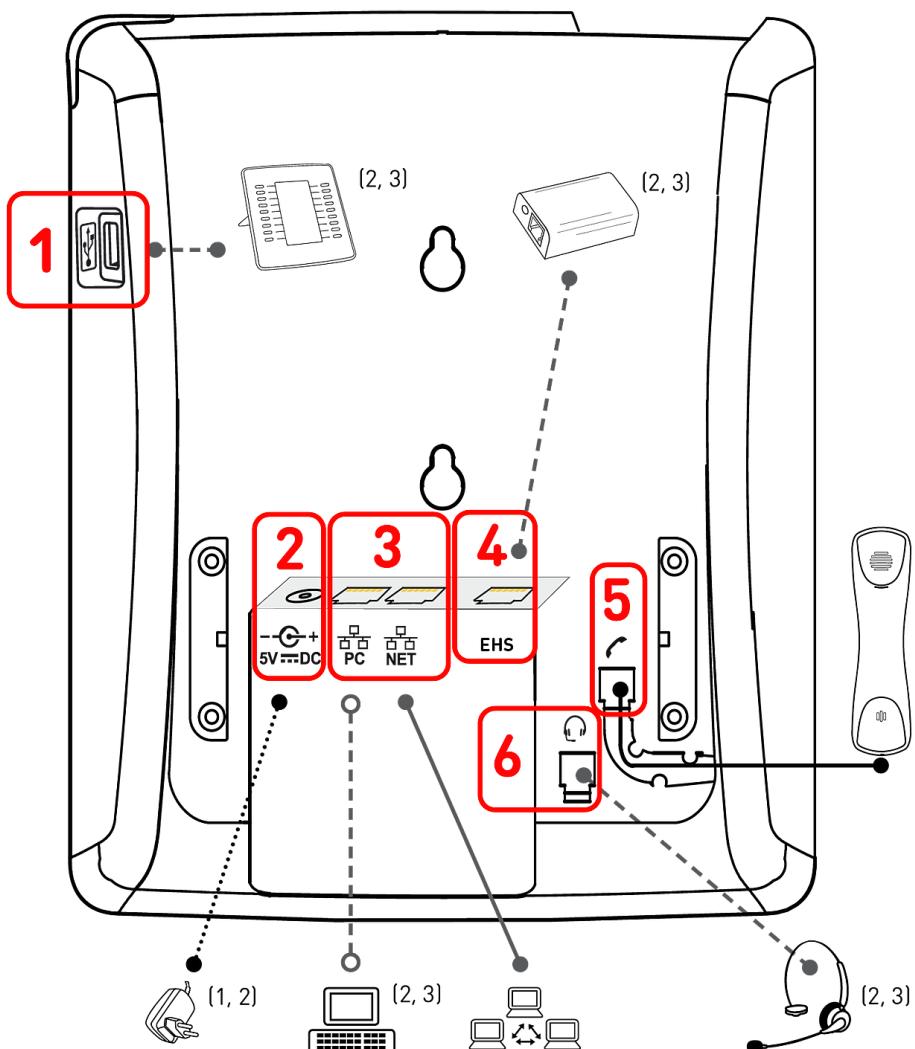
Die Hardware-Bestandteile des D785 / D785N können wie folgt zusammengefasst werden:

- Audiogeräte → **B-1 - B-4**
- Display und Anzeigen → **B-5 - B-6**
- Gehäusetasten → **B-7 - B-12**



- B-1:** Hörkapsel
- B-2:** Mikrofon
- B-3:** Gehäuse-Mikrofon
- B-4:** Gehäuselautsprecher
- B-5:** Dual-Display
 - **B-5.1** Display
 - **B-5.2** SmartDisplay
- B-6:** Anrufstatus-Anzeige (mit roter LED)
- B-7:** 6 SmartLabel-Tasten (mit mehrfarbiger LED) & Seite
- B-8:** 4 kontextsensitive Funktionstasten
- B-9:** 12 Tasten (Standard-ITU-Telefontastatur)
- B-10:** 5 dedizierte Audiotasten
- B-11:** 6 dedizierte Funktionstasten
- B-12:** 5-Wege-Navigationstaste & Bestätigen / Abbrechen
- B-13:** Hörerdorn

(C) Schnittstellen und Anschlüsse



Anschlüsse

C-1: USB-Headsets und anderes Zubehör: 1 × USB 2.0 Typ A-Buchse

C-2: Netzteil: koaxiale Hohlstecker-Buchse

C-3: Netzwerkanbindung: 2 × RJ45-8P8C (NET/PC)-Buchsen

- Power over Ethernet (PoE): IEEE 802.3af Klasse 2/3⁵
- Gigabit Ethernet (GbE)

C-4: EHS-Adapter: RJ12-6P6C-Buchse

C-5: Hörer mit Kabel: RJ9-4P4C-Buchse

C-6: Headset: RJ9-4P4C-Buchse

Drahtlose Schnittstellen

- D785 → Headset-Anschluss: Bluetooth 4.0, Klasse 2
- D785N⁴ → -/-

¹ Falls PoE nicht verfügbar ist

² Nicht im Lieferumfang enthalten

³ Optional

⁴ D785N ohne Bluetooth

⁵ Klasse 2 ohne USB und Bluetooth

Vorbereiten des D785 / D785N für die Inbetriebnahme

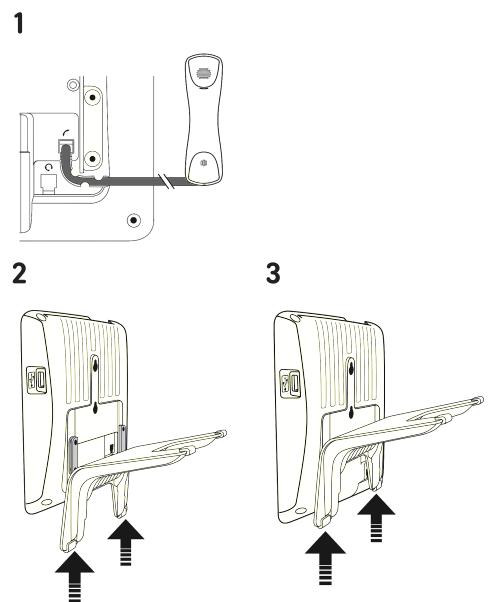
Befestigung von Fuß und Hörer

Hinweis: Der Gehäusefuß kann für zwei verschiedene Aufstellwinkel montiert werden: niedriger Aufstellwinkel **28°** oder hoher Aufstellwinkel **46°**

1. Bevor Sie den Fuß am Gehäuse befestigen, verbinden Sie auf der Unterseite das lange Ende des Hörerkabels mit der RJ9-4P4C-Buchse mit dem Label
2. Positionieren Sie die Nuten des Fußes unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des D785 / D785N.
3. Schieben Sie den Fuß nach oben auf die Halterungsleisten, bis er einrastet.
4. Verbinden Sie dann das kurze Ende des Hörerkabels mit dem Hörer.
5. Stellen Sie das D785 / D785N auf eine ebene, horizontale Fläche.



und legen Sie das Hörerkabel in die vertiefte Kabelführung.



Anschießen und Einschalten

Das Telefon kann mit Power over Ethernet (PoE) über das Ethernet-Kabel oder - falls PoE in Ihrem Netzwerk nicht zur Verfügung steht - über das separat erhältliche Netzteil betrieben werden.

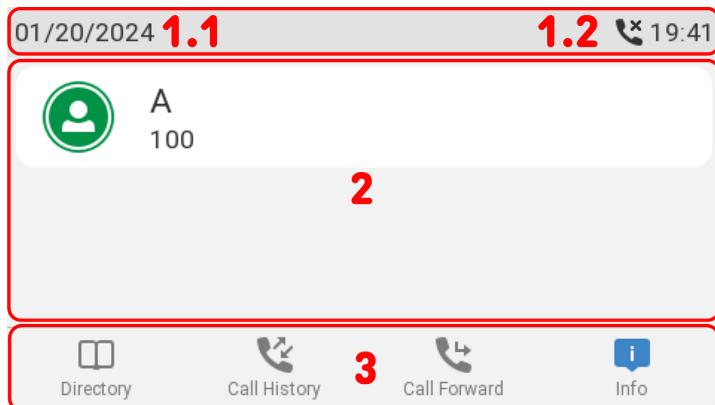
1. Schließen Sie das Netzwerk-Kabel (Ethernet-Kabel) an die mit **NET** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an. Das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit Ihrem Netzwerk, um den Datenaustausch zu ermöglichen.
2. Wenn Power-over-Ethernet (PoE) nicht zur Verfügung steht, stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.
3. Die zweite, mit **PC** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an der Unterseite des Telefons dient der Aneinanderkettung weiterer Netzwerkgeräte, ohne dass eine zweite Netzwerkverbindung erforderlich ist.
4. Snom-Telefone sind Plug-and-Play-Geräte. Sobald Sie das Telefon an das Netzwerk angeschlossen haben, beginnt es mit der Initialisierung. Wenn Ihr lokaler Netzwerkbetreiber oder VoIP-Anbieter *Snom's Auto-Provisioning-Funktionen* unterstützt, startet das Telefon ohne Unterbrechung automatisch. Fahren Sie in diesem Fall mit dem nächsten Kapitel fort, andernfalls lesen Sie weiter im Kapitel [Inbetriebnahme des D785 / D785N](#)

Kennenlernen des Displays und der Bedienelemente

Display (siehe → [Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-5.1](#))

Auf diesem Display finden Sie die folgenden Informationen:

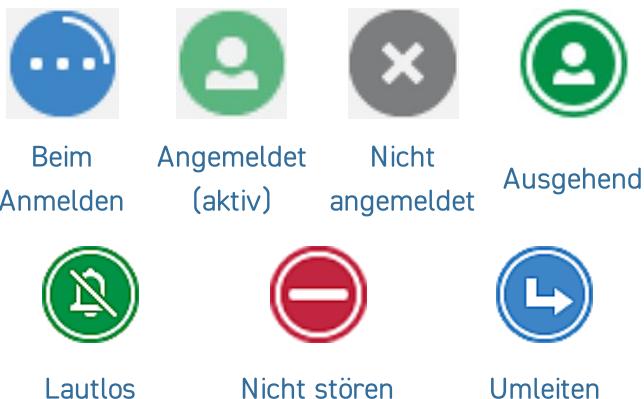
Im Ruhezustand:



1. Info-/Statuszeile

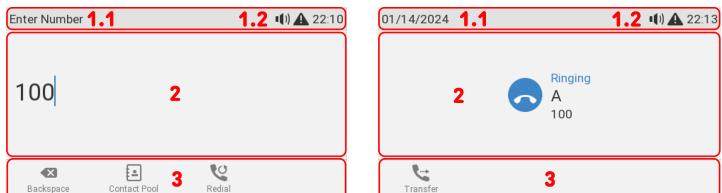
1. Datum
2. Audiogeräte | Statusnachrichten | Uhrzeit

2. Kontextbereich: Konfigurierte Identitäten und deren aktueller Zustand



3. Funktionstastenzeile, kontextsensitiv: (siehe → [Kontext-sensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten](#))

Wenn das Telefon aktiv ist:



1. Info-/Statuszeile

1. Aktuelle Aktivität | Datum
2. Audiogeräte | Statusnachrichten | Uhrzeit

2. Kontextbereich: Abhängig von der jeweiligen Aktivität enthält dieser Bereich Symbole und Text.

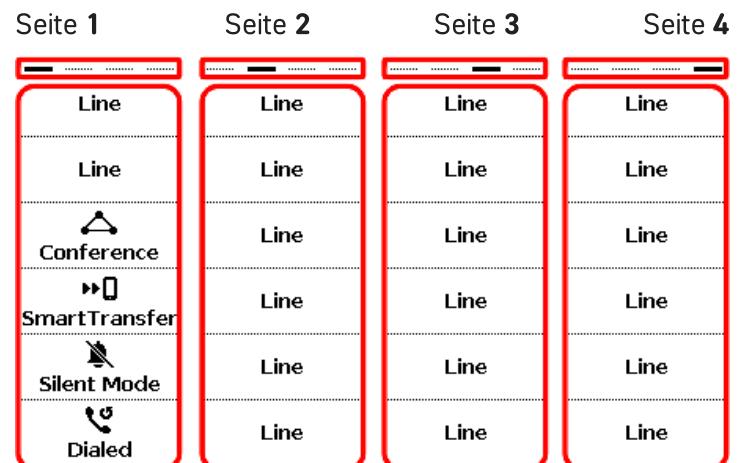


3. Funktionstastenzeile, kontextsensitiv: Abhängig von der jeweiligen Aktivität des Telefons sehen Sie in der Funktionstastenzeile unterschiedliche Symbole. Die Funktionen, die sie repräsentieren, aktivieren Sie durch Drücken der Funktionstaste direkt unterhalb des jeweiligen Symbols.

SmartDisplay (siehe → Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-5.2)

Das Telefon hat ein zweites Display (SmartDisplay) auf dem die Beschriftungen der 24 frei programmierbaren Funktionstasten auf 4 Seiten mit jeweils 6 Feldern angezeigt werden. Der schwarze horizontale Streifen am oberen Rand des Displays zeigt an, welche Seite gerade zu sehen ist.

Abhängig vom Tastentyp bestehen die Beschriftungsbereiche aus einem Symbol und Text bzw. nur Text. Beide lassen sich anpassen. Die folgenden **Tastentypen** stehen in der aktuellen Firmware zur Verfügung:

Voreinstellung:**Tastentyp:** Leitung, Sende SIP INFO, Starcode, Tastenereignis

Unknown
Action URL
Auto Answer
BLF
Button
Call Center Status
Call Forward
Call Park
Cancel
Conference
Contact (XMPP)
Disposition Code
DTMF
Extension
Intercom
IVR
Key Event
✓ Line
Multicast
OK
Park
Presence
Push-to-Talk
Record
SendSipInfo
SmartTransfer
Speed Dial
Star Code
Transfer
UserInputAndSendSipInfo
XML Definition
None

Aktions-URL	Autom.	Besetztlampenfeld	PBX Taste	Call-Center-Status	Anrufweiterleitung
Abbrechen	Konferenz	Kontaktpräsenz	Dispositions-Code	DTMF	Nebenstelle
Intercom	IVR	Multicast	OK	Parken	Anwesenheit
Durchsage	Aufnahme	SmartTransfer	Kurzwahl	Weiterleiten	XML-Definition

Tastenereignis:

✓ Unknown
Accepted Calls
Alternate
Block Caller
Call History
Conference
Consult Conference
Contacts
Delete Message
Directory
DND
Executive-Assistant Behalf Of
Executive-Assistant Config
Favorites
Headset
Help
Hide Outgoing ID
Hold
Hotelling
Info
Instant Redial
LDAP Directory
Logout All
Missed Calls
Monitor Calls
Multicast Zones
Mute
Next Identity
Next Page
OCI-P Directory
Pool
Presence
Previous Identity
Previous Page
Private Hold
Reboot
Record
Redial
Server Directory
Settings
Silent Mode
VoiceMail
VoiceMail Info
None

Angenommene Anrufe	Wechselnd	Anrufer blockieren	Anrufliste	Konferenz	Konferenz beitreten
Kontakte	Nachricht löschen	Telefonbuch	Bitte nicht stören	Exekutiv-Assistent im Auftrag von	Exekutiv-Assistent Konfiguration
Favoriten	Headset	Hilfe	Rufnummer unterdrücken	Halten	Hoteling
Info	Direkte Wahlwiederholung	LDAP Telefonbuch	Alle Abmelden	Verpasste Anrufe	Gesprächsliste
Multicast-Zonen	Stummschalten	Nächste Identität	Nächste Seite	OCI-P Telefonbuch	Vorherige Identität
Privates Halten	Aufnahme	Neustart	Wahlwiederholung	Server-Verzeichnis	Einstellungen
					Lautlos
					Mailbox
					Voicemail-Info

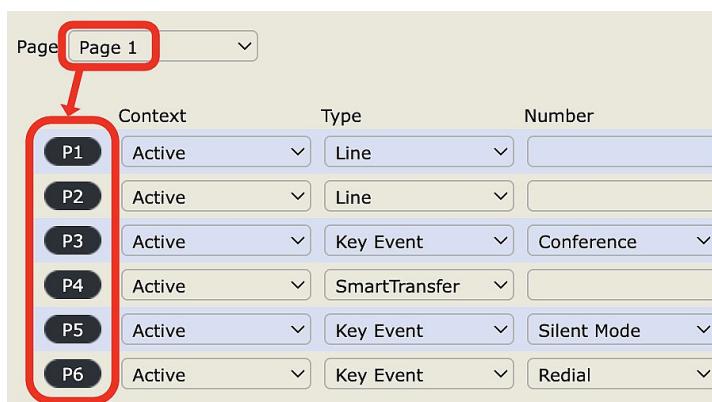
Anrufanzeige (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-6*)

Das Aufleuchten der roten LED an der rechten oberen Ecke des Telefons zeigt **eingehende, aktuell geführte, auf Halten gesetzte sowie verpasste Anrufe** an. Die LED:

- Blinkt schnell, wenn ein Anruf eingeht.
- Leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen, wenn Sie im Gespräch sind und wenn Sie einen Anruf verpasst haben. Um die LED nach einem verpassten Anruf auszuschalten, drücken Sie auf den rechten Pfeil auf der Navigationstaste, um das Menü **Verpasste Anrufe** aufzurufen und gleichzeitig die LED auszuschalten.
- Blinkt langsam, wenn Sie einen Anruf auf Halten gesetzt haben.

SmartLabel-Tasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-7*)

6 SmartLabel-Tasten (frei programmierbare Funktionstasten mit LEDs) auf der rechten Seiten des SmartDisplays führen die durch die SmartLabel definierten Funktionen aus. Diese können über die menügesteuerte Telefon-Bedienoberfläche (PUI) und auf der **Funktionstasten**-Seite der Web-Benutzeroberfläche belegt und beschriftet werden.



Context	Type	Number
P1	Line	
P2	Line	
P3	Key Event	Conference
P4	SmartTransfer	
P5	Key Event	Silent Mode
P6	Key Event	Redial

Je nach der Funktion, mit der die Taste belegt ist, wird die der Taste zugeordnete rote oder grüne LED aktiviert, wenn das Tastenereignis eintritt. Die LED einer **Leitungstaste**

- blinkt schnell, wenn ein Anruf läutet
- leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen oder im Gespräch sind
- blinkt langsam, wenn ein Anruf auf der Leitung gehalten wird.
- ist aus, wenn die Leitung frei ist.

Jeder der **6** physikalischen Tasten können unterschiedliche Funktionen auf **4** SmartLabel-Seiten zugewiesen werden, wodurch insgesamt **24** SmartLabel-Tasten zur Verfügung stehen.

Sie können zwischen den SmartLabel-Seiten mit der folgenden Taste wechseln:



SmartLabel-Seite

Voreinstellung:

- Seite **1: P1-P2** → [Leitung](#), **P3** → [Tastenereignis: Konferenz](#), **P4** → [SmartTransfer](#), **P5** → [Tastenereignis: Ruhemodus](#), **P6** → [Tastenereignis: Gewählt \(Wahlwiederholung\)](#) → Liste gewählter Anrufe
- Seite **2: P7-P12** → [Leitung](#)
- Seite **3: P13-P18** → [Leitung](#)
- Seite **4: P19-P24** → [Leitung](#)

Sind die Tasten mit anderen Funktionen belegt, können die LEDs blinken oder leuchten. Im folgenden Beispiel ist eine Taste mit der Funktion **Nebenstelle** belegt und auf beiden Telefonen ist die Anruferheranzugelassen.

Die LED der Taste

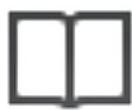
- blinkt schnell, wenn ein Anruf läutet.
- leuchtet ununterbrochen, wenn die Nebenstelle besetzt ist
- ist aus, wenn die Nebenstelle nicht besetzt ist.

Kontext-sensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten* → B-8)

4 kontextabhängige, programmierbare Funktionstasten (F1 - F4) befinden sich direkt unter dem Display und können auf der Registerkarte **Funktionstasten** der Webschnittstelle (**WUI**) des Telefons mit einer Reihe von Tasteneignissen programmiert werden; diese Funktionen sind dann verfügbar, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.

Type	Number	Label	
Key Event	Directory		F1
Key Event	Call History		F2
Call Forward			F3
Key Event	Help		F4

Voreinstellung: Voreingestellte, am Ruhebildschirm verfügbare Funktionen



Telefonbuch



Anruflisten



Alle umleiten



Statusinformation



Hilfe

F1 Internes Telefonbuch

F2 Anruflisten (verpasste, empfangene, gewählte Anrufe)

F3 Weiterleitung aller Anrufe (an/aus)

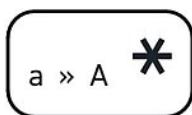
F4 Statusnachrichten oder IP-Adresse

Drücken Sie auf die Taste unter dem Displaysymbol, um die symbolisierte Funktion aufzurufen, die Aktion durchzuführen etc.

Alphanumerische Tastatur (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten* → B-9)

1 alphanumerische Tastatur, bestehend aus 12 Tasten, die sich in der Mitte des unteren Geräteteils befinden.

1

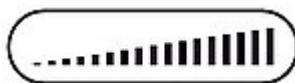


Stern-Taste

- **Im Eingabemodus:** Drücken Sie eine Sekunde lang auf die Taste (1), um zwischen Ziffern, Klein- und Großbuchstaben zu wechseln oder drücken Sie kurz auf die Taste (1), um * einzugeben.
- **Auf dem Ruhebildschirm:** Drücken Sie (1) für 3 Sekunden, um die Tastatur zu sperren oder zu entsperren.

Audiotasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-10*)

5 Audiotasten dienen zum Einstellen der Lautstärke, zum Stummschalten und Aufheben der Stummschaltung des Mikrofons sowie zum Aktivieren des Freisprech- und Headset-Modus.



Lautstärke + / -

- **Lautstärkeregelung der Klingel, wenn das Telefon läutet oder sich im Ruhezustand befindet**
- Lautstärkeregelung des Lautsprechers von Hörer, Gehäuselautsprecher oder Headset während eines Gesprächs



Stummschalten

- **Mikrofon stumm- und wieder einschalten**
- Dadurch wird das Mikrofon stummgeschaltet, d. h. Sie können den Gesprächspartner am anderen Ende hören, dieser Sie jedoch nicht.
- Leuchtet **rot** wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist.



Freisprechen

- **Umschalten zwischen Hörer und Freisprechen**
- Wählen und Annahme von Anrufen im Freisprechmodus
- Leuchtet **grün** wenn und solange der Modus aktiv ist.

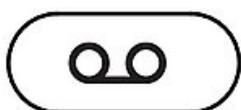


Headset

- Headset-Modus ein- und ausschalten

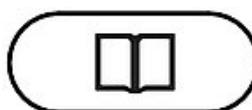
Voreingestellte, programmierbare Funktionstasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-11*)

6 vorprogrammierte, variabel programmierbare Funktionstasten, die ihre werksseitig eingestellte Funktion auf der Taste aufgedruckt haben. Auch andere Funktionalitäten können darauf programmiert werden.



Nachricht

- **Abhören von Nachrichten von der Sprach-Mailbox (wenn verfügbar)**
- Leuchtet **rot** wenn auf der Mailbox neue Nachrichten warten.



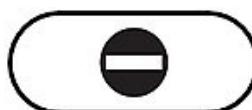
Telefonbuch

- Aufruf des integrierten lokalen Telefonbuchs



Halten

- **Anruf halten oder wiederaufnehmen**



Nicht stören (DND)

- Schaltet den **Bitte nicht stören (DND)**-Modus für alle Identitäten ein bzw. aus.



Einstellungen

- Aufruf des Einstellungs-Menüs der Telefon-Benutzeroberfläche (PUI)



Vermitteln

- **Anrufe vermitteln**

Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D785 / D785N-Komponenten → B-12*)

Sie können mit den in ihren Pulldown-Menüs verfügbaren Tasteneignissen belegt werden. Sie können einstellen, welche Tasteneignisse am Ruhebildschirm zur Ausführung zur Verfügung stehen. Sie können nicht einstellen, welche Funktionen zur Verfügung stehen, wenn das Telefon aktiv ist, d.h. wenn Sie im Gespräch sind, wenn ein Anruf läutet, usw.

Voreinstellung:



- **Auf dem Ruhebildschirm:** Ausgehende Identität wählen
- In Listen/Einstellungen: Nach oben/unten navigieren

Navigationstaste: oben/unten



- **Auf dem Ruhebildschirm:** Anzeigen der Liste der empfangenen Anrufe
- **Im Eingabemodus:** Bewegen des Cursors ein Zeichen nach links

Navigationstaste: links



- **Auf dem Ruhebildschirm:** Anzeigen der Liste der verpassten Anrufe und gleichzeitiges Ausschalten der LED für verpasste Anrufe.
- **Im Eingabemodus:** Bewegen des Cursors ein Zeichen nach rechts

Navigationstaste: rechts



- **Auf dem Ruhebildschirm:** Liste gewählter Anrufe
- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe annehmen
- Aktionen und Eingaben bestätigen/speichern und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

Navigationstaste:

Mitte

Bestätigen



- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe beenden
- Aktionen und Eingaben beenden/abbrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

Abbrechen

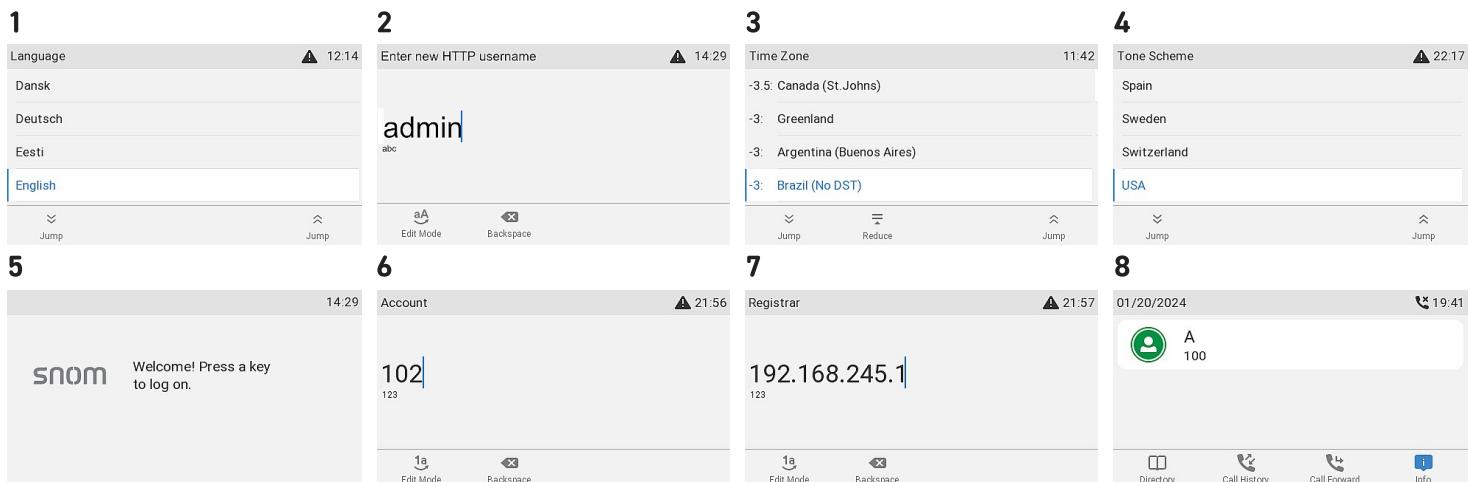
Inbetriebnahme des D785 / D785N

Initialisierung und Registrierung des Telefons

Hinweis: Sie benötigen die von Ihrem Netzwerkadministrator oder Ihrem VoIP-Provider erhaltenen **Zugangsdaten für die Registrierung und Nutzung Ihres Accounts (Kontos)**, normalerweise **Telefonnummer, Registrar (SIP-Domain) und Passwort**.

In den meisten Fällen erfolgt die Initialisierung Ihres Telefons automatisch. Falls Ihr Netzwerk kein DHCP verwendet, drücken Sie die **Taste Abbrechen** und geben Sie die **IP-Adresse, die Netzmase, den IP-Gateway und den DNS Server** manuell ein.

Treffen Sie bei Aufforderung auf dem Display Ihre Auswahl durch **Drücken des Aufwärts- oder Abwärtspfeils auf der Navigationstaste. Speichern Sie Ihre Auswahl durch Drücken der OK-Taste.**



1. Wählen Sie eine **Sprache** aus Die Voreinstellung ab Werk ist **Englisch**.
2. Als nächstes müssen Sie in 2 Schritten **HTTP-Benutzername und -Passwort** für den Webzugriff festlegen. **(1)**
Als Benutzername kann der vorgeschlagene verwendet oder ein neuer eingegeben werden. **(2)** Sie müssen ein **sicheres HTTP-Kennwort** setzen, um das Telefon zu betreiben.
3. Als nächstes werden Sie in der ausgewählten Sprache zur Eingabe der **Zeitzone** aufgefordert, diese legt die Uhrzeit auf Ihrem Telefon fest.
4. Dann wählen Sie das **Tonschema** Ihres Landes aus, welches z.B. den **Wählton** beim Abheben des Hörers bestimmt. Jedes Land verwendet ein eigenes Wählton-Schema.
5. Anschließend sehen Sie den **Willkommen**-Bildschirm. Drücken Sie auf eine beliebige Taste, um sich anzumelden.
Hinweis: Um jetzt die **IP-Adresse** des Telefons anzuzeigen, drücken Sie auf **Einstellungen**.
6. Geben Sie die **Account-/Nebenstellennummer** ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**
7. Geben Sie den **Registrar** ein und bestätigen Sie mit der **OK** Taste. Falls gefordert, geben Sie das von Ihrem Internet Provider oder Ihrem Netzwerkadministrator erhaltene **Passwort** ein und drücken die **OK-Taste**.
8. Nach erfolgreicher Anmeldung sehen Sie den **Ruhebildschirm**.

Anpassen der D785 / D785N-Einstellungen

Eine vergleichsweise kleine Anzahl von Einstellungen kann direkt **auf dem Telefon** per *menügesteuerter Benutzeroberfläche (PUI)* vorgenommen werden; viele weitere können bequem über die *Web-Benutzeroberfläche (WUI)* von **einem Computer mit Web-Browser** angepasst werden.

Hinweis: Snom-Telefone können im Administrator- oder Benutzermodus betrieben werden. Im Administratormodus sind alle Einstellungen zugänglich und änderbar; im Benutzermodus sind einige Einstellungen nicht zugänglich. → **Voreinstellung:** Administratormodus

Wenn Ihr Telefon zentral verwaltet wird, ist möglicherweise **Benutzermodus** vorgegeben. Bitte fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder VoIP-Provider. Um im Benutzermodus zum Administratormodus umzuschalten, benötigen Sie das Administratorkennwort.

Telefon-Benutzeroberfläche

Drücken Sie



Einstellungen

um das Einstellungsmenü auf dem Display anzulegen. Um ein Untermenü oder eine Einstellung zu öffnen, selektieren Sie mit der Navigationstaste den Eintrag bzw. die Einstellung und drücken Sie



Bestätigen

Web-Benutzeroberfläche (WUI)

1. Ermitteln Sie die **IP-Adresse** des Telefons.

Drücken Sie



Einstellungen

→ Information → Hilfe

1

Help

22:59

To set up your phone, please navigate your webbrowser to:
<https://192.168.245.233:443>
To get more help visit:
<https://service.snom.com>

2. Geben Sie die *IP-Adresse* in die Adressleiste des Browsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das D785 / D785N befindet.

3. Die Web-Benutzeroberfläche wird aufgerufen. Falls dies das erste Mal nach der manuellen Initialisierung ist, erscheint die Seite *Sicherheit* ansonsten die *Startseite*.

2

Security

snom

Operation

Home

Directory

Setup

Preferences

Speed Dial

Function Keys

Identity 1

Identity 2

Identity 3

Identity 4

Identity 5

Identity 6

Identity 7

Identity 8

Identity 9

Identity 10

Identity 11

Identity 12

Action URL Settings

Advanced

Certificates

Software Update

Status

System Information

Log

SIP Trace

DNS Cache

Security Advice

We strongly recommend that you secure the web interface in order to protect your phone against remote attacks. Therefore the HTTP User as well as the Administrator Password should be changed from the default value. Changing the HTTP Password is mandatory.

Security Settings State

Administrator Password

HTTP User (Not Default)

HTTP Server Password

HTTP Server Password (Not Default)

Use Hidden Tags

HTTP Password not set!

Administrator Password

?

Administrator Password (Confirmation)

?

HTTP Server

User

admin

?

Password

?

Use Hidden Tags

on

off

?

Additionally you should protect the web interface with hidden security tags against remote attackers trying to change phone settings with faked HTTP POST requests.

Use Hidden Tags

on

off

?

Apply

Apply and ignore the warning until reboot

?

Apply and ignore the warning forever

Die verfügbaren Elemente im vertikalen Menü auf der linken Seite des Fensters hängen davon ab, ob sich das Telefon im Benutzer- oder im Administratormodus befindet. Änderungen auf der Weboberfläche werden erst wirksam, wenn Sie auf **Speichern** oder **Übernehmen und Speichern** klicken, je nach Firmware-Version. Änderungen werden nicht gespeichert, wenn Sie ein anderes Fenster der Weboberfläche öffnen oder diese schließen, ohne auf **Übernehmen/Speichern** geklickt zu haben.

Bedienung des Telefons

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen des Telefons mit den Werkseinstellungen. Falls Ihr Telefon von einem Dritten installiert und/oder eingerichtet wurde, ist es möglich, dass die Werkseinstellungen geändert wurden. Bitte wenden Sie sich an die betreffende Person oder das betreffende Unternehmen, falls Ihr Telefon nicht wie in dieser Anleitung beschrieben reagiert.

Die auf dem Display angezeigten Anruferinformationen werden durch eine Einstellung auf der Web-Benutzeroberfläche festgelegt. Die Voreinstellung ist *Name + Nummer*. Sie können auf der Seite *Präferenzen > Allgemeine Informationen > Nummernanzeigestil* im Pulldown-Menü eine andere Option auswählen.

Anrufen

1. Auswählen der Identität für den aktuellen ausgehenden Anruf

2. Verwendung verschiedener Audiogeräte

- Telefonhörer:

Nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die Telefonnummer ein und bestätigen Sie mit oder geben Sie die Telefonnummer ein und nehmen Sie den Hörer ab.



Bestätigen

oder



Navigationstaste:
Mitte

- Headset:

Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie



Headset

- Freisprechen:

Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie



Freisprechen

Anrufe annehmen

Verwendung verschiedener Audiogeräte

- Telefonhörer: Nehmen Sie den Hörer ab

- Headset:

Drücken Sie



Headset

Falls der Headset-Modus bereits aktiv ist, kann man auch die blinkende Leitungstaste drücken.

- Freisprechen:

Drücken Sie



Freisprechen

oder



Bestätigen

oder



Navigationstaste:

Mitte

Anrufe beenden

- Wenn Sie nur mit dem Hörer telefonieren: Legen Sie auf oder
- Wenn Sie im Freisprechmodus oder mit dem Headset telefonieren:

Drücken Sie



Abbrechen

Aktive Anrufe

Einen Anruf halten

Drücken Sie



Halten

oder drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols



Halten

um den aktuellen Anruf auf Halten zu setzen. Gehaltene Anrufe werden wie folgt angezeigt:

- Durch die Anzeige auf dem Display.
- Durch die langsam blinkende Leitungstaste.
- Durch die langsam blinkende Anruf-LED.
- Durch den doppelten Piepton, wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife legen.

Sie können jetzt:

- den Anruf mit oder ohne vorherige Rücksprache an einen Dritten vermitteln.
- Anrufe tätigen und entgegennehmen und weitere Anrufe auf Halten setzen.

Um den gehaltenen Anruf wieder aufzunehmen, drücken Sie auf die langsam blinkende Leitungstaste oder auf



Halten

oder drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols



Fortsetzen

Falls der gehaltene Anrufer aufhängt, wird der Anruf beendet und die LED-Anzeige erlischt.

Gleichzeitig mehrere Anrufe halten

Wenn Sie ein aktuelles Gespräch mit einem Anrufer führen und ein oder mehrere Gespräche halten oder wenn Sie mehr als ein Gespräch halten, sehen Sie entsprechend der Situation folgende Symbole in der Funktionstastenzeile.



Zurück zu
aktivem Anruf

Voriger
gehaltener Anruf

Nächster
gehaltener Anruf

Sie können jetzt:

- zwischen dem aktiven Gespräch und jedem der gehaltenen Anrufe hin- und herwechseln. Bis zu 12 gleichzeitige Verbindungen sind möglich, falls Ihre Telefonanlage dies unterstützt.
- Wird der verbundene Anruf auf dem Display angezeigt, können Sie ihn vermitteln oder beenden.
- Wird ein gehaltener Anruf auf dem Display angezeigt, drücken Sie auf



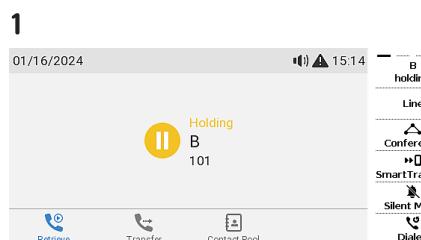
Bestätigen

um mit dem Anrufer zu sprechen und das aktuelle Gespräch auf Halten zu setzen.

Konferenz

Die maximale Anzahl von telefonbasierten Konferenz-Teilnehmern ist **3** (Sie und 2 weitere). Für Informationen über die Einrichtung von und Teilnahme an serverbasierten Konferenzen wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator oder Ihren VoIP-Provider.

- Konferenz einleiten:** Rufen Sie den ersten Teilnehmer (**B, 101**) an und setzen Sie den verbundenen Anruf auf Halten.

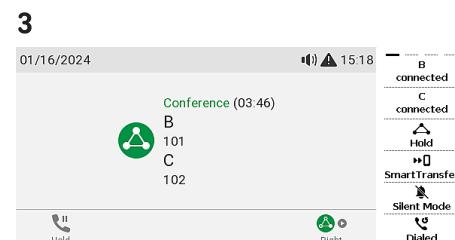
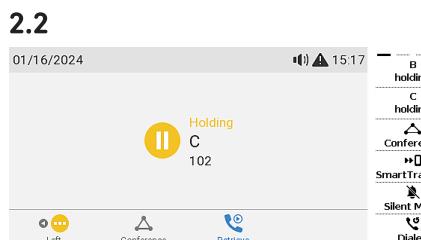
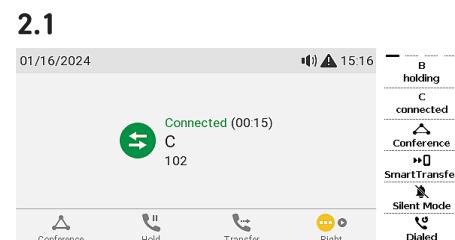


- Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an (**C, 102**) und kündigen die Konferenz an. Setzen Sie den verbundenen Anruf (**C, 102**) auf Halten.

- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols um die 3er Konferenz zu beginnen.



Konferenz einleiten



Sie können jetzt:

- Einen individuellen Konferenz-Teilnehmer durch Drücken der Funktionstaste unter einer der folgenden Symbole auswählen
- Mit einem der Teilnehmer separat sprechen. Wählen Sie einen Teilnehmer aus und drücken Sie
- Einen Teilnehmer auf Halten setzen. Wählen Sie einen Teilnehmer aus und drücken Sie
- Die Konferenz und die Verbindung zu den beiden Teilnehmern beenden. Wählen Sie dazu die Konferenz aus.



Voriger Teilnehmer



Nächster Teilnehmer

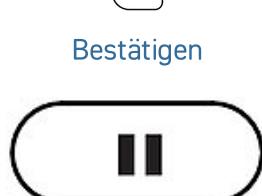


Zurück zur Konferenz



Bestätigen

Um die Konferenz neu zu starten, drücken Sie die Funktionstaste unterhalb



Halten

Um die Konferenz neu zu starten, drücken Sie die Funktionstaste unterhalb



Zurück zur Konferenz



Konferenz einleiten



Konferenz einleiten



→ Drücken Sie

Abbrechen

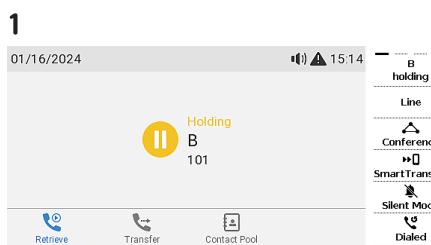
Anrufe vermitteln

Sie können sowohl Anrufer, mit denen Sie verbunden sind, vermitteln als auch läutende Anrufe umleiten.

- Wenn Sie mit einem Anrufer verbunden sind, gibt es zwei Möglichkeiten, den Anruf an einen Dritten zu vermitteln
 1. **Rufvermittlung nach Rücksprache:** Ankündigung des Anrufs beim dritten Teilnehmer, um sicherzustellen, dass der Anruf willkommen ist und angenommen wird.
 2. **Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache:** Bei dieser Methode erfahren Sie nicht, ob die Person anwesend ist und/oder den Anruf entgegennehmen möchte.
- Wenn ein eingehender Anruf läutet, können Sie ihn - ohne ihn anzunehmen - an einen Dritten umleiten. → [Anrufumleitung im Rufzustand](#)

Rufvermittlung nach Rücksprache mit einem einzigen Telefonanruf (**B, 101**)

1. Setzen Sie den verbundenen Anruf (**B, 101**) auf Halten.



2. Wählen Sie die Nummer (**C, 102**) des Anschlusses, an den Sie den Anruf (**B, 101**) vermitteln wollen und kündigen Sie diesen an.

3. Wenn (**C, 102**) den Anruf entgegennehmen möchte



→ Der Anruf (**C, 102**) wird gehalten.

4. Drücken Sie



Bestätigen

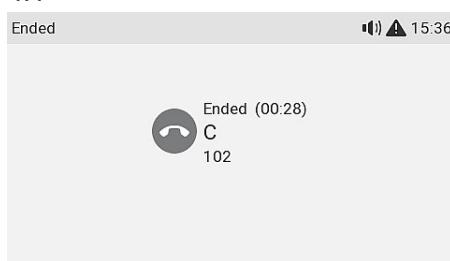
oder



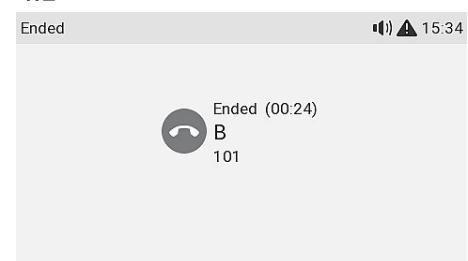
Navigationstaste:
Mitte

um die Vermittlung abzuschließen.

4.1



4.2



→ Sie sehen evtl. kurz die Bildschirm-Meldungen *Beendet C 102* und *Beendet B 101*, die die erfolgreich beendete Vermittlung signalisieren. **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

Rufvermittlung nach Rücksprache bei mehr als einem Anruf → **B (101)** und **D (103)**

- Wählen Sie die Nummer (**C, 102**) des Anschlusses, an den Sie den Anruf (**B, 101**) vermitteln wollen und kündigen Sie diesen an.

Hinweis: Wenn der Anruf nicht entgegennehmen werden möchte

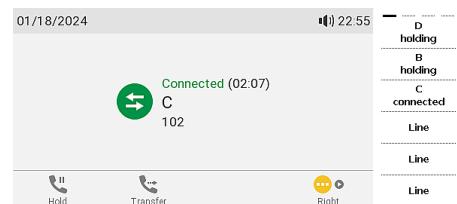


Abbrechen

1.1



1.2



- Wenn (**C, 102**) den Anruf entgegennehmen möchte



Vermitteln

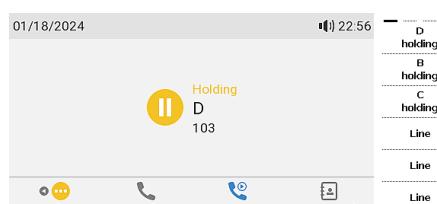
oder drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols



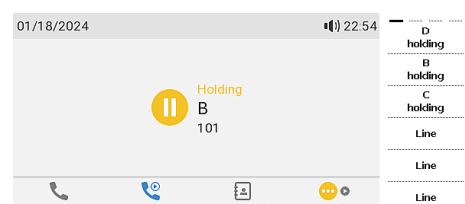
Vermitteln

→ Der Anruf (**C, 102**) wird gehalten.

2.1



2.2



Hinweis: Falls jetzt *Halte D 103*, d.h. der Anruf, den Sie nicht vermitteln wollen, auf dem Display erscheint, wählen Sie den anderen gehaltenen Anruf **B 101**, um *Halte B 101* auf dem Display anzuzeigen.

Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols



Vorher gehaltener Anruftaste



Nächster gehaltener Anruftaste

- Drücken Sie



oder



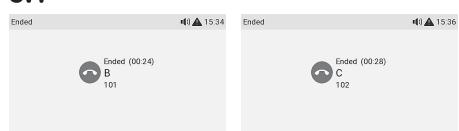
Bestätigen

Navigationstaste: Mitte

um die Vermittlung abzuschließen.

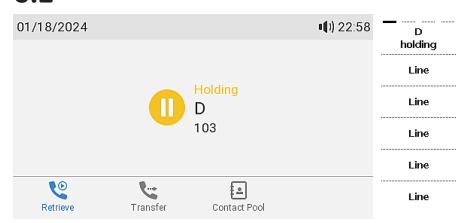
→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

3.1



Hinweis: Sie sehen evtl. kurz die Bildschirm-Meldungen *Beendet B 101* und *Beendet C 102*, die die erfolgreich beendete Vermittlung signalisieren.

3.2



→ Der verbleibende gehaltene Anruf oder der erste der verbleibenden gehaltenen Anrufe wird dann angezeigt (**D, 103**).

Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache: aktiver Anruf (B, 101)

- Während eines aktiven Anrufs (B, 101) drücken Sie



Vermitteln

oder



Vermitteln

→ Der Anruf (B, 101) wird gehalten. Der **Bitte wählen-Bildschirm** wird angezeigt.

- Wählen Sie die Nummer (C, 102), an die der Anruf direkt (ohne Rücksprache) umgeleitet werden soll (per Eingabe oder Suche in einem der verfügbaren Telefonbücher). Drücken Sie



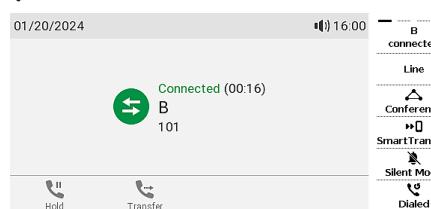
oder



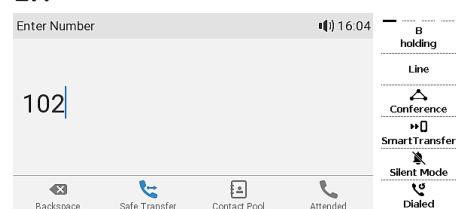
Bestätigen Navigationstaste:
Mitte

um die Vermittlung abzuschließen.

1



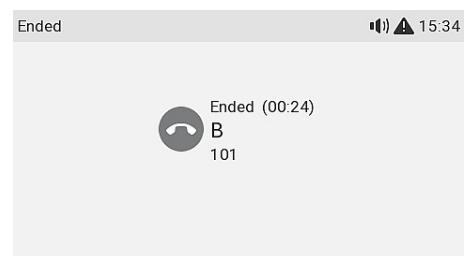
2.1



→ B (101) ruft nun C (102) an.

Hinweis: Sie sehen evtl. kurz die Bildschirm-Meldung *Beendet B 101*, die die erfolgreich beendete Vermittlung signalisiert.

2.2



Anrufumleitung im Rufzustand (aktiver Anruf B 101 und anklopfender Anruf C 102)

- Wenn Sie während eines aktiven Anrufs (B, 101) einen eingehenden anklopfenden Anruf (C, 102) vermitteln wollen, drücken Sie die Funktionstaste unterhalb



Nächster anklopfender Anruf

- Drücken Sie



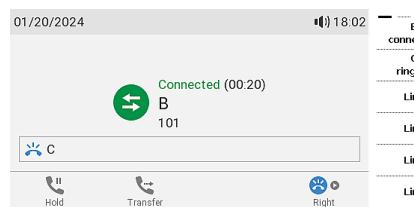
oder



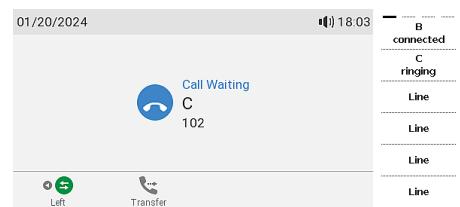
Vermitteln

Vermitteln

1.1

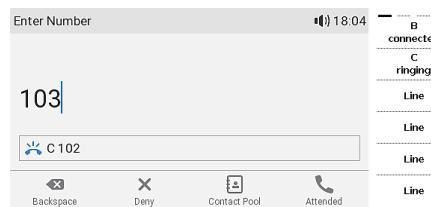


1.2

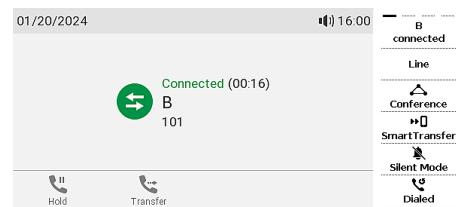


→ Der anklopfende Anruf wird auf dem Bildschirm angezeigt. Ihr aktiver Anruf bleibt aktiv, während Sie den anklopfenden Anruf vermitteln.

2



3



→ Der **Bitte wählen-Bildschirm** wird angezeigt.

- Wählen Sie die Nummer (D, 103), an die der Anruf direkt (ohne Rücksprache) umgeleitet werden soll (per Eingabe oder Suche in einem der verfügbaren Telefonbücher). → C (102) ruft nun D (103) an. Ihr aktiver Anruf (B, 101) wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt.

Anrufumleitung im Rufzustand (eingehender Anruf **B 101**)

- Bei einem eingehenden Anruf (**B, 101**) drücken Sie



oder



Vermitteln

Vermitteln

→ Der **Bitte wählen-Bildschirm** wird angezeigt.

- Wählen Sie die Nummer (**C, 102**), an die der Anruf direkt (ohne Rücksprache) umgeleitet werden soll (per Eingabe oder Suche in einem der verfügbaren Telefonbücher). Drücken Sie

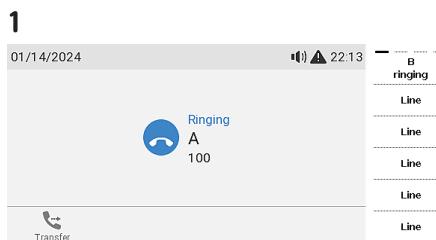


oder

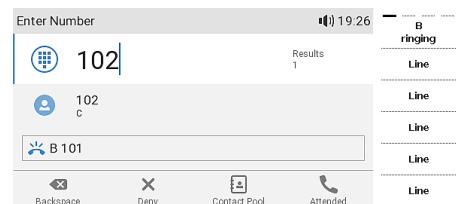


Bestätigen

Navigationstaste:
Mitte



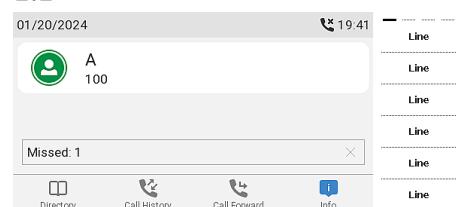
2.1



um die Vermittlung abzuschließen.

→ **B (101)** ruft nun **C (102)** an.

2.2



Anruflisten

Das Telefon führt drei Anruflisten: **Verpasste, angenommene und gewählte Anrufe**, von denen jeweils **Nummer, Zeit und Datum und Dauer** des Anrufs gespeichert werden. Wenn der für die Anruflisten zur Verfügung stehende Speicher voll ist, werden **die jeweils ältesten überschrieben**.

- Auf dem Ruhebildschirm: drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols

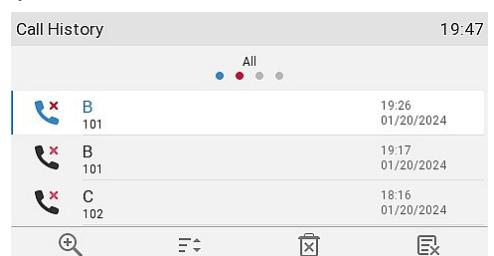


Anruflisten

- Um die jeweilige Liste der verpassten, angenommenen oder gewählten Anrufe anzuzeigen, benutzen Sie die Navigationstaste (links/rechts). Auf jeder Liste wird der letzte Anruf als oberster angezeigt. Blättern Sie mit der Navigationstaste (hoch/runter) durch die Liste. Die Symbole zeigen die Art des Anrufs an.

Hinweis: Der rote Punkt bedeutet, dass seit dem letzten Aufruf der Liste der verpassten Anrufe mindestens ein neuer Anruf verpasst wurde. Sobald die Liste angesehen wurde, verschwindet der rote Punkt von der Liste aller Anrufe; auf der Liste der verpassten Anrufe wird er blau.

1



2



Angenommene Anrufe	Gewählte Anrufe	Verpasste Anrufe
--------------------	-----------------	------------------

Software-Aktualisierung

Manueller Software-Update

1. Besuchen Sie Snom's Firmware Update Center und finden Sie dort die neueste Firmware-Version für Ihr D785 / D785N.
 2. Bitte lesen Sie die Anweisungen und Versionshinweise, bevor Sie die Firmware herunterladen.
 3. Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste auf den *Download-Link* in der Tabelle der Firmware-Dateien und kopieren Sie den Link.
 4. Öffnen Sie die Web-Benutzeroberfläche des Telefons (**WUI**). Navigieren Sie zur Seite *Software Update* (*Software-Update*). Im Bereich *Manuelles Softwareupdate*, fügen Sie den Link in das Textfeld von **Firmware** ein.
 5. Klicken Sie auf **Load** (Laden). Das Telefon startet neu.
- Hinweis: TRENNEN SIE DAS D785 / D785N NICHT VON DER STROMVERSORGUNG, WÄHREND ES NEU GESTARTET WIRD!**

3

Downloads
Firmware Files

Phone Model	File Size	SHA-256 Checksum	Download Link
D785	41.0 MB	1ddc1588dd0a4cabdc9f0b b89d7de2bf1443566f458a 3fb03a76b69b42fd1556	https://downloads.snom.com/fw/10.1.184.14/bin/snomD785-10.1.184.14-HWI-SIP-r.bin

4

Manual Software Update

SNOM

Operation
Home
Directory
Setup
Preferences
Speed Dial
Function Keys
Identity 1
Identity 2
Identity 3
Identity 4
Identity 5
Identity 6
Identity 7
Identity 8
Identity 9
Identity 10
Identity 11
Identity 12
Action URL Settings
Advanced
Certificates
Software Update

HTTP Password not set!

You may explicitly specify which software version you want to run on this phone. Fill in the http URL which is pointing to the firmware you want to use. Please use only a complete http URL (like <http://www.example.com/firmware.bin>). The phone will reboot after you press the load button.

Manual Software Update

Firmware
Load

Your phone is shipped with a valid license preinstalled. It is possible to install a new license file via the manual license upload to enable additional software features or to reinstall the preinstalled license in case it is missing or damaged. If the uploaded license file is invalid (e.g. not matching the MAC address of the phone) it will be ignored and the existing license is kept.

Manual License Upload

License file
Choose File
Load

Automatische Provisionierung

1. Öffnen Sie die Web-Benutzeroberfläche des Telefons und navigieren Sie zur Seite *Erweiterte Einstellungen > Karteikarte Update*.
2. Bitte klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Fragezeichen bei jeder Einstellung und lesen Sie sich die Informationen sorgfältig durch, bevor Sie etwas ändern.
3. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**. Wenn Sie die Setting URL und die Einstellung *PnP Konfiguration* geändert haben, ist ein Neustart erforderlich, bevor sie wirksam werden.

Weitere Informationen finden Sie auf [unserer Website](#)

Fehlerbehebung

Wie Sie sich an den Snom-Support wenden

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



Ein Ticket anlegen

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



System- und Einstellungsdaten einreichen

- [Systeminformationen](#)
- [Einstellungsdaten](#)

SIP/PCAP-Protokollierungen

Unser Support-Team kann zur Analyse Ihres Problems eine SIP-Protokollierung und/oder einen PCAP Trace benötigen.

- [SIP-Protokollierung erstellen](#)
- [PCAP-Protokollierung erstellen](#)

Wichtiger Hinweis

Diese **D785 / D785N-Kurzanleitung** wurde aus dem wesentlich umfangreicheren Benutzerhandbuch abgeleitet, um Benutzern einen schnelleren Gesamtüberblick in ihrer eigenen Sprache zu geben. Bitte benutzen Sie das **D785 / D785N-Benutzerhandbuch**, um sich zu den folgenden Themen zu informieren:

[Copyright](#) | [Markenrechte](#) | [Rechtliche](#)

[Hinweise](#) | [Sicherheitsanweisungen](#) | [Normkonformität](#) | [Entsorgung](#) | [Reinigung](#)

Hinweise und Haftungsausschluss

Weitere Informationen: [D785 / D785N-Webseite](#) | [Snom Service Hub D785 / D785N](#) | [Datenblatt D785 / D785N](#) | [Handbuch D785 / D785N](#) | [General Public License \(GNU\)](#) | [Garantieinformation](#) | [Typengenehmigung](#) | [Unternehmensstandorte](#)

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom-Logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen. Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf Seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.